

Worb St. Martin

3076 Worb

Bernstrasse 16
031 839 55 75

www.kathbern.ch/worb
martin.worb@kathbern.ch

Instagram: [sanktmartinworb](#)

Öffnungszeiten Sekretariat

Mo–Mi 09.00–11.30

Do 14.00–16.30

Manuela Cramer

manuela.cramer@kathbern.ch

Seelsorge

Peter Sladkovic-Büchel

Gemeindeleiter

031 832 15 50

peter.sladkovic@kathbern.ch

Instagram: [sanktmartinworb](#)

Monika Klingenberg

Pfarrreiseelsorgerin

031 832 15 56

monika.klingenberg@kathbern.ch

Katechese

1.–4. Klasse, 6. Klasse

Drazenka Pavlic

076 500 75 20

drazenka.pavlic@kathbern.ch

5. Klasse, 7.–9. Klasse, Firmung

Leonie Läderach

077 501 34 93

leonie.laederach@kathbern.ch

Sozialberatung

Renate Kormann

031 832 15 51

renate.kormann@kathbern.ch

www.worbinterkulturell.ch

Samstag, 21. September

18.00 Vorabendgottesdienst
Kommunionfeier, Peter
Sladkovic

Sonntag, 22. September

10.00 Sonntagsgottesdienst
Kommunionfeier, Peter
Sladkovic

Mittwoch, 25. September

09.00 Gottesdienst mitten in
der Woche
Kommunionfeier, Monika
Klingenberg

19.30 Ökumenische Taizé-Feier
in St. Martin, Worb, Peter
Sladkovic

Samstag, 28. September

18.00 Vorabendgottesdienst
Kommunionfeier, Monika
Klingenberg

Sonntag, 29. September

10.00 Sonntagsgottesdienst
Kommunionfeier, Monika
Klingenberg

Mittwoch, 2. Oktober

19.30 Ökumenisches Friedens-
gebet, ref. Kirche Worb

Bodensanierung

In den Herbstferien wird die
Kirche geschlossen sein wegen
der Bodensanierung. Vielleicht
ist es möglich, in der ersten Wo-
che noch Kerzen zu entzünden.

**Die Gottesdienste am 5. und
6. Oktober finden im Evangeli-**

**schen Gemeinschaftswerk an
der Bernstrasse 11 gegenüber
statt.** Wir danken unserer Nach-
barskirche für die herzliche
Gastfreundschaft. **Die Gottes-
dienste am Mittwochmorgen,
2. und 9. Oktober, entfallen.**

Schöpfungszeit

Die Kirche feiert vom 1. Septem-
ber bis 4. Oktober die soge-
nannte «Schöpfungszeit». Die
Bewahrung der Schöpfung ist
seit den 70er Jahren auch in der
katholischen Kirche ein wichti-
ges Thema. Die Enzyklika «Lau-
dato si» von Papst Franziskus
vertieft diese Problematik und
motiviert, sich persönlich und als
Kirche zu engagieren.

Der Kreuzgang unserer Kirche
ist zu einem Biotop geworden.
Viele Bienen summen. Die Heili-
gen Clara und Franz von Assisi
würden sagen, dass die Bienen
Gott ihrem Schöpfer mit ihrem
Summen danken und ihn durch
ihren Tanz loben.

Mich beeindruckt der kleine
blaue Natterkopf, der seinen
Kopf zwischen den Betonplatten
reckt. Tanzt er sein Lob, indem
er sich zum Himmel reckt? Er
und die Bienen bilden jedenfalls
ein gutes Team in unserem bio-
diversen Kreuzgang.

Glückwunsch zum Jubiläum

Liebe Monika
Seit 15 Jahren bist Du als Theo-
login in der Pfarrei Worb tätig,
anfangs aushilfsweise und seit
zehn Jahren in einer Festanstel-
lung. Dazu gratuliere ich Dir
von Herzen.

Ich danke Dir für deine Arbeit in
der Liturgie, in der Seelsorge
und der Begleitung von Grup-
pierungen. Deine Sorgfältigkeit
und Deine Weitsicht werden
sehr geschätzt. Deine Treue und
Verlässlichkeit sind wie Anker in
den Wellen des Pfarreialltags.
Wir danken Dir für alles, was Du
für unsere Pfarrei und den Pastro-
ralraum Bern bisher geleistet hast.
Im Namen des Pfarreiteams, des
Kirchgemeinderates und der
Pfarreiangehörigen gratuliere
ich Dir zum Dienstjubiläum und
wünsche Dir von Herzen weiter-
hin viel Freude in Deiner Arbeit
und Gottes Segen.

Peter Sladkovic

Adieu Vesna

Liebe Vesna
Wir wünschen Dir einen guten
Endspurt in unserer Pfarrei bis
Ende Oktober. Für ein Jahr bist
Du in die Schweiz gekommen.
Nach fast drei Jahrzehnten
brichst Du wieder auf in Deine
Heimat. Wie ein Engel warst Du
hier in unserer Pfarrei unter-
wegs. Du wolltest den Betrieb
nicht stören und hast dann ge-
reinigt, wenn niemand da war.
Wenn wir wieder zur Arbeit ka-
men, sahen wir, dass etwas an-
ders war: der Boden wieder sau-
ber, das Fenster wieder
durchsichtig. Herzlichen Dank
für alle Deine Dienste als Reini-
gungsfachfrau und Aushilfsak-
ristanin und als Freiwillige in un-
serer Pfarrei. Gottes Segen
begleitete Dich und Deinen Mann
nach Kroatien zurück und Deine
Söhne, die weiterhin in der
Schweiz wohnen. Adieu und auf
Wiedersehen bei Deinen Hei-
matbesuchen in der Schweiz.

Peter Sladkovic

